

E 99 - NR/XVII.GP.E n t s c h l i e ß u n g

des Nationalrates vom 13. Dezember 1988

anlässlich der Verhandlung des Berichtes

des Justizausschusses über den Antrag 205/A der Abgeordneten Grabner und Genossen betreffend ein Bundesgesetz, mit dem das Mietrechtsgesetz geändert wird;

über den Antrag 207/A der Abgeordneten Mag. Dr. Höchtl und Genossen betreffend ein Bundesgesetz, mit dem das Mietrechtsgesetz geändert wird, und

über den Antrag 206/A(E) der Abgeordneten Mag. Dr. Höchtl und Genossen betreffend Schutz von Sportstätten
(844 der Beilagen)

Die Bundesregierung wird ersucht, bei der Prüfung der Kündigung von Mietverträgen über Sportstätten wie auch der Frage der Höhe des Mietzinses besondere Maßstäbe anzulegen, um im Interesse des Sports und der Volksgesundheit sicherzustellen, daß es zumindest bei den auf Grundstücken, die im Eigentum einer Gebietskörperschaft stehen, betriebenen Sportstätten nicht zu einer Verringerung des Angebots oder einer finanziell schwer verkraftbaren Mehrbelastung von Sportstättenbetreibern kommt.